



Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Justiz Sachsen-Anhalt:

Neue Anwärterstellen für künftige Notarinnen und Notare ausgeschrieben

Die Justiz Sachsen-Anhalt sucht Volljuristinnen und Volljuristen, die den Notarberuf anstreben. Das Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt hat drei neue Stellen für den entsprechenden staatlichen Vorbereitungsdienst ausgeschrieben. Das Absolvieren des Anwärterdienstes als Notarassessorin bzw. Notarassessor ist Voraussetzung für die spätere Ernennung zur Notarin bzw. zum Notar. Während des Anwärterdienstes erwerben die Notarassessorinnen und Notarassessoren berufliches Fachwissen und sammeln praktische Erfahrungen in Notariaten.

Bewerbungen sind bis zum 23. Juli 2023 möglich.

Die vollständige Stellenausschreibung: lsauri.de/Notar2023

Hintergrund:

Der Notarberuf hat in der vorsorgenden Rechtspflege eine besondere Stellung. Notarinnen und Notare sind öffentliche Funktionsträger, deren Amt sich durch Unabhängigkeit und Neutralität auszeichnet. Ihre Aufgabe ist es, die Rechte und Interessen aller Beteiligten im Blick zu haben und deren Wahrung sicherzustellen.

Zu den Aufgaben und Befugnissen gehören die mit Beratungspflichten verbundene Beurkundung von Rechtsgeschäften (beispielsweise Kaufverträge, Schenkungen, Testamente und Eheverträge), die Beglaubigung von Unterschriften und Abschriften, Vertragsgestaltungen bei Handelsgesellschaften (beispielsweise Gesellschaftsverträge) und die Verwahrung von Urkunden. In Sachsen-Anhalt gibt es aktuell (Stand Juni 2023) 60 Notarinnen und Notare sowie 13 Notarassessorinnen und Notarassessoren.

Weitere Informationen zum Notarberuf in Sachsen-Anhalt: www.notarkammer-sachsen-anhalt.de

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz
des Landes Sachsen-Anhalt
Domplatz 2 - 4
39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567-6234, -6235, -6230
E-Mail: mj.presse@sachsen-anhalt.de

mj.sachsen-anhalt.de
justizkarriere.sachsen-anhalt.de
twitter.com/Justiz_LSA